VORWORT.

Ausgehend von dem Studium der künstlerischen Darstellungen der Amazonen habe ich die literarische Behandlung der die kriegerischen Heroinnen betreffenden Sagen bei den griechischen und römischen Schriftstellern untersucht und in dieser Schrift die Monumente der wichtigsten unter diesen Sagen, der attischen, zu erläutern gesucht. Die attische Sage ist in sich keine einheitliche, sondern zerfällt in zwei nicht immer mit einander verbundene Theile, in die Erwerbung der Amazone durch Theus und in den Kampf der Amazonen in Athen. Diese Theilung musste bei der Anordnung des Stoffes zur Geltung kommen, im Uebrigen habe ich mich bemüht, die Ueberlieferung so zusammenzustellen, dass die chronologischen und die eidographischen Gesichtspunkte in gleicher Weise berücksichtigt werden.

Die bedeutendsten Kunstwerke, welche in Betracht kommen, sind bereits in Werken veröffentlicht, die allen Fachgenossen zur Hand sein dürften, ihre Wiederholung schien daher unnöthig zu sein. Für den in Athen gefundenen Sarkophag mit Amazonenkämpfen ist eine Publikation schon von anderer Seite versprochen. Der vorliegenden Schrift dienen nur die Abbildungen von zwei geschnittenen Steinen aus der Sammlung der Pariser Bibliothek zur Zierde, welche, obgleich dem gewählten Thema nicht unmittelbar zugehörig, doch nicht länger unbekannt bleiben sollten, weil sie für Alle, die sich mit der Untersuchung über die berühmten ephefischen Amazonenstatuen beschäftigen, von Interesse sein werden. Die Güte des Herrn Chabouillet gestattete mir vor einigen Jahren, die Zeichnungen der beiden Steine anfertigen zu lassen.

Die neuere mythologische Forschung hat die Amazonen mehrfach mit den Walkyren oder mit dem wilden Heere am Himmel verglichen

VI

oder in ihren Sagen Spuren des Dienstes einer von den semitischen Völkern Afiens verehrten kriegerischen weiblichen Gottheit zu erkennen geglaubt. Trotz meiner Bemühung bin ich nicht in die Lage gekommen, selbstständig den Werth zu beurtheilen, welche die aus der nordischen oder asiatischen Götterlehre vorgetragenen Analogien für eine umfassendere Erkenntniss der mythologischen Natur der Amazonen besitzen. Eine Bezugnahme auf diese mythologischen Betrachtungen musste daher dieser Schrift ferne bleiben.

Für die Förderung, welche mir im Laufe der Arbeit von meinen Freunden zu Theil geworden ist, sage ich denselben warmen Dank.

Rom, Anfang Juni 1875.

A. Klügmann.